

Neue Gesichter im ATS Formel 3 Cup

Das letzte Rennwochenende auf dem Lausitzring ist mit Sicherheit noch in guter Erinnerung. Traumwetter, zum ersten Mal im Rahmenprogramm der DTM und ein Meet & Greet mit DTM-Pilot Gary Paffett. Am kommenden Wochenende gastiert der ATS Formel 3 Cup wieder in der Lausitz und geht mit rund zwanzig Fahrern aus elf Nationen an den Start, darunter einige Neueinsteiger, die eine leicht veränderte Streckenführung erwartet. Im Vergleich zur DTM-Variante kann die erste Kurve nun wesentlich flüssiger gefahren werden. Die 3,442 km im Rahmen des ADAC GT Masters garantieren ein spannendes Wochenende.

Mit fast 100 Punkten führt der Leipziger Marvin Kirchhöfer derzeit die Tabelle an. Die Konkurrenz kommt mit dem Zweitplatzierten Artem Markelov aus Russland und dem Briten Emil Bernstorff an dritter Stelle aus dem eigenen Team Lotus. An zweiter Stelle der Teamwertung steht das im britischen Silverstone beheimatete Team Performance Racing. Teamchef Bobby Issazadhe schickt zu seinen Fahrern Thomas Jäger aus Wien und dem Schweden John Bryant-Meisner den Polen Tomasz Krzeminski ins Rennen. Der Wiedereinsteiger pausierte und startete bereits für das italienische Rennteam ADM Motorsport im ATS Formel 3 Cup. Dessen Teamchef Renato Melchiorretto bringt ein neues Gesicht, den Russen Nikita Zlobin, der derzeit vor allem in der italienischen Formula Renault 2.0 ALPS um Punkte kämpft. Außerdem geht für das Team JBR Motorsport & Engineering aus Kirchheim der Däne Nicolai Sylvest an den Start, der in der dänischen Formel Ford amtierender Meister ist.

Auch in der Trophy greifen neue Piloten in das Renngeschehen ein. Teamchef Andreas Germann aus Pirmasens schickt für das CR Racing Team den amtierenden Deutschen Bergmeister Frank Debruyne aus Neuried ins Rennen. Der österreichische Rennstall Franz Wöss Racing um den gleichnamigen Teamchef und Vorstandsmitglied der Formel-3-Vereinigung rüstet gleich im Doppelpack nach. Zu seinem bisherigen Podiumskandidaten Maximilian Hackl aus Ruderting kommt zum einen Christopher Höher aus Spittal an der Drau, der derzeitige Führende in den Rennen um den Remus-Pokal. Zum anderen folgt Stefan Neuburger ins Team. Der Linzer fuhr bereits 2009 und 2011 im ATS Formel 3 Cup. Ob die neuen Gesichter dem amtierenden Führenden in der Trophywertung Sebastian Balthasar aus Köln Paroli bieten können, muss sich zeigen.

ATS Formel 3 Cup von oben

Der ATS Formel 3 Cup erwartet am Lausitzring besondere Gäste, denn Tanja und Helmut Perchtold aus der Steiermark holen sich ihren Gewinn ab, bestehend aus Tickets, einem Meet & Greet mit Marvin Kirchhöfer, einer Einladung zum ATS Formel 3 Cup & MINI Trophy Barbecue im Fahrerlager und einem Rundflug über den Lausitzring bei einem Rennen des ATS Formel 3 Cup. Helmut Perchtold war der 1000. Fan der Facebook-Seite und freut sich mit Tochter Tanja schon auf das besondere Ereignis. Alle zu Hause Gebliebenen können die Rennen über Livetiming und Livestreaming verfolgen.

Formel-3-Vereinigung e.V.

Media Relations:
The Department
Bettina Eichhammer
Schafllachstraße 14
D-81371 München
Mobil +49 175 4169693
bettina.eichhammer@formel3.de
www.formel3.de

1. Vorsitzender:
Bertram Schäfer
Bitburger Straße 92
D-54634 Bitburg-Mötsch
Tel. +49 6561 948736 3
Fax +49 6561 948736 9
bertram.schaefer@formel3.de
www.formel3.de

Belegexemplar erbeten!

DMSB
Deutscher Motor Sport Bund e.V.

